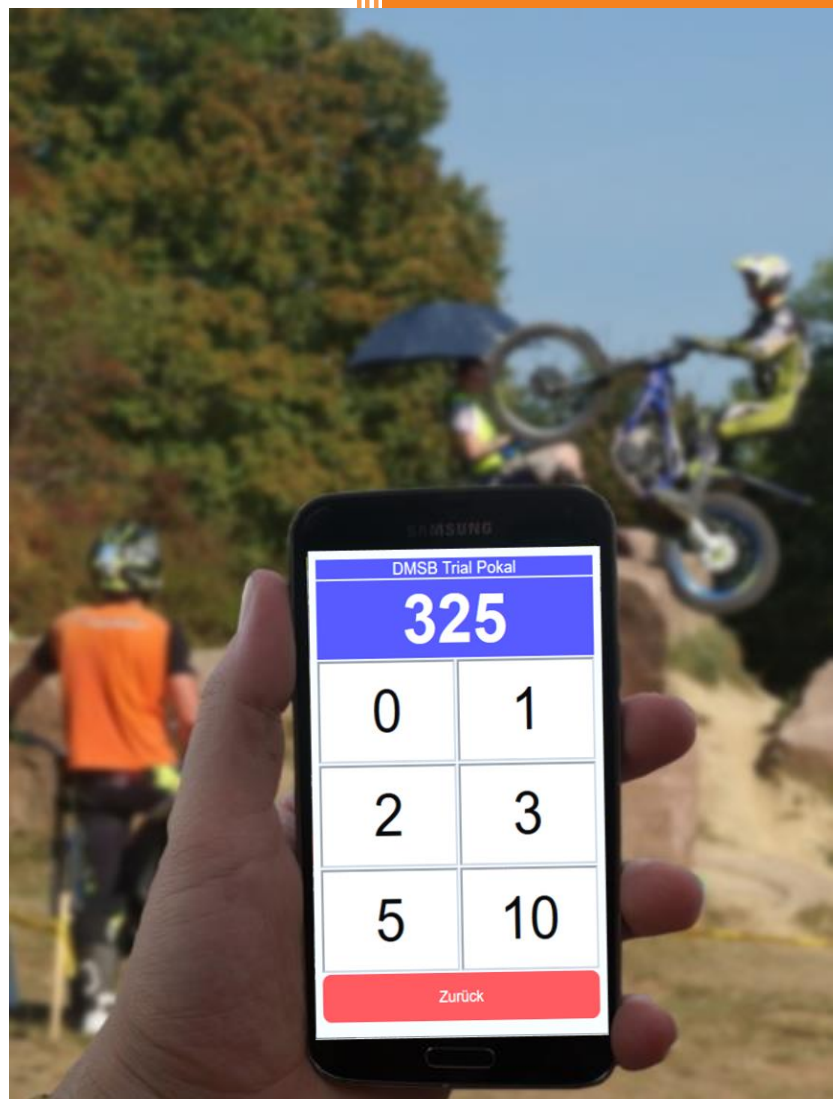


2022

Trial-Live Mobil



Ingrid Farr

Gäu-Software

7.1.2022

Inhaltsverzeichnis

Trial-Live Mobil.....	2
Voraussetzungen.....	2
Trial-Live Mobil für Sektionspersonal.....	2
Anmeldung.....	2
Startnummerneingabe	3
Punkteeingabe (Motorradtrial).....	4
Punkteeingabe (Fahrradtrial)	4
Senden	6
Sektionsinformation.....	6
Punktliste	7
Eingabeprotokoll.....	8
Kontrollliste.....	8
Sektionswahl.....	9
Datenvalidierung.....	9
Trial-Live Mobil für den Oberpunkttrichter.....	10
Log aller Sektionen.....	10
Daten Korrigieren	10
Trial-Live Mobil NFC für Sektionspersonal.....	12

Trial-Live Mobil

Die mobile Version von Trial-Live ermöglicht die dezentrale Punkteingabe.

Um die Punkte für jeden Fahrer schon während der zu fahrenden Runden einsehen zu können, gibt es die Möglichkeit die Punkte der Fahrer in jeder Sektion einzugeben. Die Daten werden mit einem Smartphone erfasst und direkt auf trial-live.de gesendet.

Der Abschluss der Runde erfolgt über die Rundenkarte und der Eingabe in das Trial-Live Wettkampfbüro Programm. Sollten keine Rundenkarten verwendet werden, dann müssen Sektionskontrolllisten geschrieben werden, um Ausfallsicherheit zu gewähren. Die Daten der Rundenkarte bzw. der Sektionskontrolllisten haben Priorität über die mobil gesendeten Daten aus den Sektionen.

Voraussetzungen

Pro Sektion mit Mobilfunkempfang ein Smartphone mit einem Browser.

Im Trial-Live Wettkampfbüro Programm müssen Punktrichter mit Namen und Passwort konfiguriert werden (siehe Dokumentation von Trial-Live Wettkampfbüro).

Ein Oberpunktrichter-Login mit Passwort ist für die Funktionalität der Datenkorrektur sowie den zusätzlichen Kontrollfunktionen erforderlich.

Trial-Live Mobil für Sektionspersonal

Hier erfahren Punktrichter bzw. zusätzliches Sektionspersonal, welche Eingabemasken sie bei der Veranstaltung bedienen müssen.

Die Eingabemaske für die jeweilige Veranstaltung ist unter folgendem Link zu erreichen:
<https://trial-live.de/comp/<Veranstaltungskürzel>/entry.html>

Werden immer die gleichen Smartphones verwendet, dann kann folgender Link als Desktop Icon für eine Meisterschaft abgespeichert werden:

<https://trial-live.de/champ/<Meisterschaftskürzel>/arbiter.php>

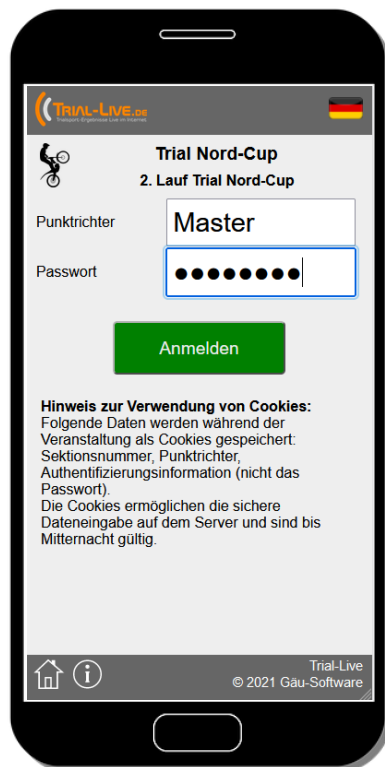
Über ihn kommt man zur Sektionsanmeldung jeder ausstehenden Veranstaltung.

Folgende Schritte müssen vom Sektionspersonal durchgeführt werden:

- Anmeldung mit Login und Passwort (einmalig, bzw. nach Neustart des Browsers)
- Eingabe der Startnummer
- Überprüfung der Klassenzugehörigkeit (Abgleich mit der Klassenfarbe)
- Eingabe der Punkte
- Überprüfung der Punkte
- Senden der Ergebnisse (danach geht es mit Eingabe der nächsten Startnummer weiter)

Anmeldung

Hier wird der Name des Punktrichters - wie im Trial-Live Wettkampfbüro gesetzt - eingegeben und das Passwort abgefragt. Zusätzlich gibt einen Hinweis über die Verwendung von Cookies und deren Lebensdauer.



Mit dem Haus Symbol gelangt man zur Veranstaltungsübersichtsseite, mit dem i-Symbol zur Informationsseite.

Mit „Anmelden“ wird die Gültigkeit des Passworts überprüft und man kommt auf die Seite der Startnummerneingabe. Fehler werden über ein Popupfenster angezeigt (evtl. müssen Popups in den Browsereinstellungen zuerst zugelassen werden).

Über die Flagge kann man die Sprache ändern.

„Abmelden“ löscht alle lokal gespeicherten Inhalte: die Cookies, sowie die heruntergeladenen Daten von Fahrern, Klassen- und Sektionsinformationen.

Startnummerneingabe

Zunächst gibt man die Startnummern ein. Es können bis zu 4-stellige Startnummern eingegeben werden.

Mit der integrierten Stoppuhr kann die Zeit in der Sektion mitverfolgt werden. Die letzten 10 Sekunden werden akustisch angezeigt.

Rechts oben wird ein Sendemast angezeigt. Sind die Funkwellen grün, dann hat die Übermittlung der Daten funktioniert. Sind die Funkwellen rot, dann ist die Übermittlung der Daten gescheitert. In diesem Fall werden die Daten lokal zwischengespeichert und es erfolgt der nächste Sendeversuch aller gespeicherten Daten mit dem nächsten Absenden von Punkten für den nächsten Fahrer.



„Weiter“ ist nur dann aktiv, wenn mind. eine Ziffer eingegeben wurde. Bei den einstelligen Startnummern genügt die Eingabe einer Ziffer und Bestätigung mit „Weiter“.

Es können maximal 4 Ziffern in Folge eingegeben werden.

„Zurück“ löscht die zuletzt eingegebene Ziffer.

Die Stoppuhr kann vor oder nach der Startnummerneingabe betätigt werden und wird erst nach Senden der Daten zurückgesetzt oder wenn dies vom Punktrichter über das entsprechende Start-/Stopp-/Zurücksetzen-Symbol gefordert wird.

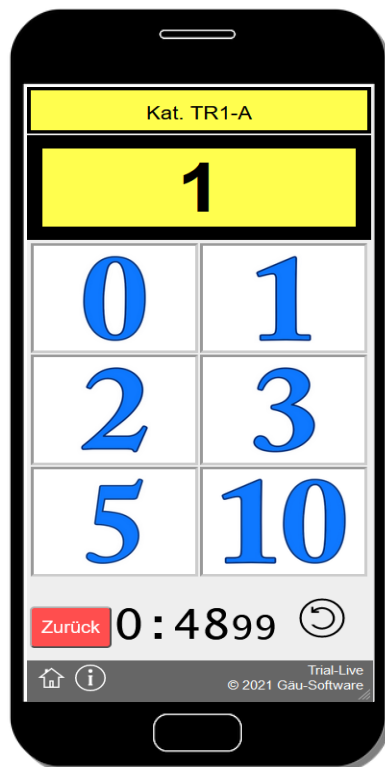
Mit „Weiter“ kommt man dann zur Punkteingabe.

Punkteingabe (Motorradtrial)

Im Motorradtrial werden Fehlerpunkte übermittelt. In der Regel sind das 0, 1, 2, 3 oder 5 Punkte. Die 10 Punkte sind reserviert für nicht einhalten der Sektionsreihenfolge, wenn dies für die Veranstaltung so festgelegt wurde.

Punkteingabe (Fahrradtrial)

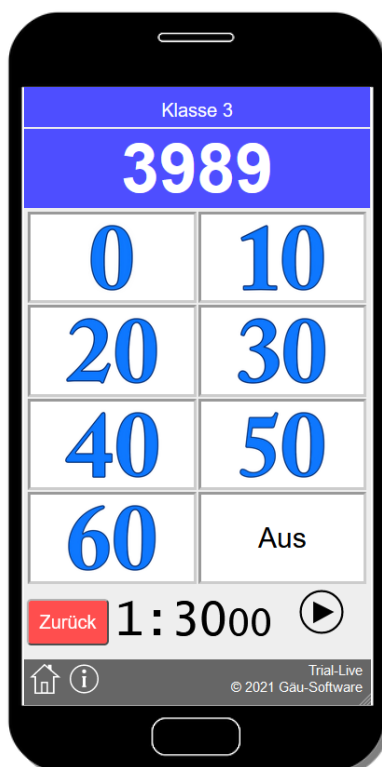
Im Fahrradtrial werden Positivpunkte übermittelt, je nachdem wie viele Tore erfolgreich durchfahren wurde. Es gibt sechs Tore je Sektion, die mit 0 oder 10 Punkten bewertet werden. Damit können zwischen 0 und 60 Punkten je Sektion erreicht werden.



Hier sollte zunächst die Startnummer und der Farbcode der Klasse überprüft werden. Wenn diese nicht stimmt, kann man mit „Zurück“ wieder zur Startnummerneingabe gelangen.

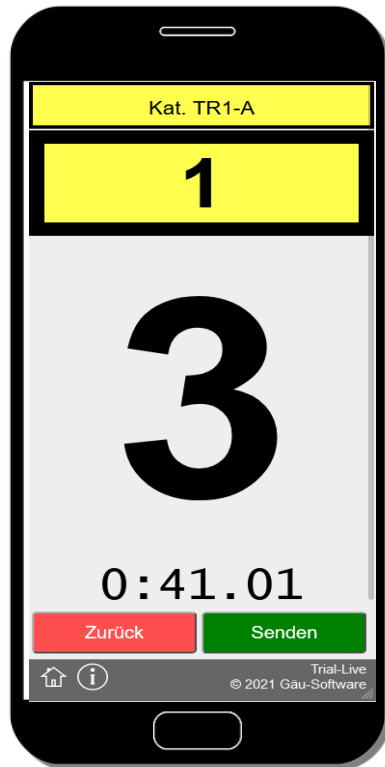
Ist eine Startnummer nicht bekannt (i.e. sie kann keiner Startnummer zugeordnet werden), wird dies durch „Fahrer unbekannt“ angezeigt. Eine Punkteeingabe ist trotzdem möglich. Der Server versucht die nicht bekannte Startnummer serverseitig einer gültigen Klasse zuzuordnen.

Ist die Startnummer korrekt, so wählt man nun die (vom Punktrichter signalisierten) Punkte und kommt zum letzten Eingabefenster.



Die Maske für die Punkteeingabe im Fahrradtrial sieht etwas anders aus. Hier werden pro erfolgreich passiertem Tor 10 Punkte vergeben.

Senden



Bevor auf „Senden“ gedrückt wird, sollten alle Parameter nochmals überprüft werden: Startnummer, Klasse und Punkte.

Wenn etwas nicht stimmt, kann man über „Zurück“ die Eingabe wiederholen.

Es wird empfohlen, dem Fahrer diese Seite zu zeigen, damit er auch die Daten validieren und die Richtigkeit bestätigen kann.

Wenn die Stoppuhr verwendet wurde, wird auf dieser Seite auch die benötigte Zeit angezeigt und zusammen mit den Punkten an den trial-live.de-Server gesendet.

Sektionsinformation

Mit dem i-symbol gelangt man in diesen Bereich. Hier können die Sektionsdaten überprüft werden:

- angemeldeter Punktrichter
- Klassen, die in dieser Sektion fahren
- Sektionsnummer

Des Weiteren gibt es die Möglichkeit in folgende Bereiche zu wechseln:

- Eingabeprotokoll
- Punkteliste (mit Korrekturfunktion)
- Kontrollliste
- Optional: Sektionswahl (wenn der eingeloggte Punktrichter für mehrere Sektionen freigeschaltet wurde bzw. Oberpunktrichter ist)
- Datenvalidierung

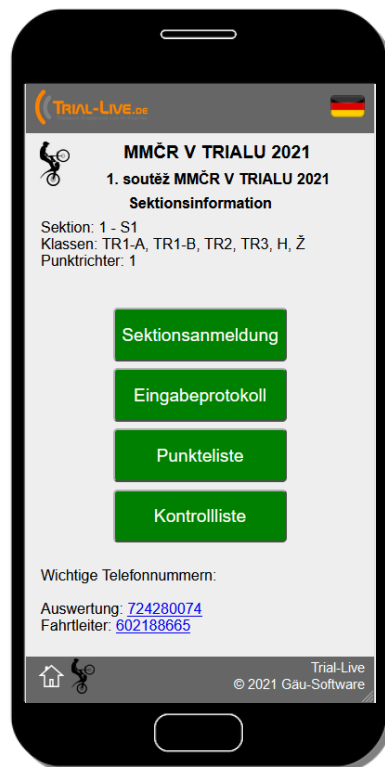
Sind Punkteingaben nicht erfolgreich versendet worden (Sektion liegt in einem Empfangsloch), dann kann über den Knopf „Senden“, alle noch offenen Eingaben mit einem Knopfdruck an den Server geschickt werden (Voraussetzung man hat wieder Internetempfang).

Für den Oberpunktrichter gibt es noch den Zugang

- Zur allgemeinen Datenkorrektur für beliebige Startnummern und Sektionen („Daten korrigieren“)

- Log aller Sektionen (i.e. aller Sektionseingaben)

Bei Klick auf den Trialfahrer in der Fußleiste kommt man wieder zur Startnummerneingabe.



Wurden im Trial-Live Wettkampfbüro Telefonnummern hinterlegt, so kann durch Klick auf die entsprechende Nummer ein Telefonat mit dem Wettkampfbüro, dem Fahrtleiter bzw. dem Roten Kreuz direkt eingeleitet werden.

Sind keine Telefonnummern konfiguriert ist dieser Bereich leer.

Mit den grünen Schaltflächen kommt man in die zuvor beschriebenen verschiedenen Bereiche.

Punktliste

Fahrer ID	R1	R2	R3	R4
1729	0	0	0	0
2019	1	0	5	5
2029	1	0	5	5
2469	5	1	3	0
2789	1	5	3	2
2929	2	3	2	3
3039	0	0	1	0
3099	1	0	5	0
3989	2	0	0	3
3999	1	0	0	1
4019	0	0	0	0
4029	3	2	3	2
4049	0	0	0	0
4069	0	1	1	0
4449	0	0	0	0
5019	0	0	0	0
5029	1	0	1	0
5049	0	0	0	0
5079	1	0	0	0

Diese Liste zeigt alle in der Sektion für jeden Fahrer eingegebenen Punkte. Damit kann man leicht überprüfen, ob es für eine Startnummer Fehleingaben gegeben hat. Ist dies der Fall, dann sind nach Ende der Veranstaltungen evtl. für einen Fahrer nur 2 Runden mit Punkten besetzt und für einen weiteren Fahrer dafür 4 Runden (bei angenommenen 3 Runden).

Das Sektionspersonal hat die Möglichkeit abgesendete Daten zu korrigieren, allerdings nur den letzten abgesendeten Wert für den Fahrer. Ältere Ergebnisse können nur vom Oberpunktrichter korrigiert werden.

Es sollte im Vorfeld darauf geachtet werden von den zahlreichen Korrekturmöglichkeiten Gebrauch zu machen, so dass die versendeten Daten korrekt sind.

Eingabeprotokoll

Protokolliert II	Fahrer II	Punkte II	Fahrzeit II
10:02:59	3039	0	
10:07:23	3999	1	
10:08:43	3989	2	
10:14:12	2469	5	
10:15:55	2789	1	
10:17:12	2019	5	
10:20:36	2929	2	
10:24:55	2029	1	
10:25:30	1729	0	
10:26:32	9999	1	
10:27:55	8039	0	
10:29:18	6979	0	
10:31:02	8999	0	
10:32:48	2019	-1	
10:33:16	2019	1	
10:36:11	6019	0	
10:37:18	8119	1	
10:39:34	8899	0	
10:41:39	6029	0	

Jede Eingabe wird mitprotokolliert. Hier wird aufgelistet, wann die Daten eingegeben wurden, und welche Punkte für welche Startnummer versandt wurden.

Wurde die Stoppuhr verwendet, wird auch die Fahrzeit in der Sektion protokolliert.

Auf diese Information kann sowohl das Sektionspersonal als auch der Oberpunktrichter zugreifen.

Die Liste lässt sich nach Zeitstempel, Startnummer, Punkte sowie benötigte Fahrzeit sortieren.

Im Beispiel wurde für die Startnummer 2019 die erste Eingabe von 5 Punkten revidiert (-1 Punkte löscht das vorherige Ergebnis) und mit 1 Fehlerpunkt überschrieben.

Kontrollliste

Klasse II	R1	R2	R3	R4
1	✓	✓	✓	✓
2	✓	✓	✓	✓
3	✓	✓	✓	✓
4	✓	✓	✓	✓
5	✓	✓	✓	✓
6	✓	✓	✓	✓
7	✓	✓	✓	✓
8	✓	✓	✓	✓
9	✓	✓	✓	1/5
10	✓	✓	✓	✓
11	✓	✓	✓	✓

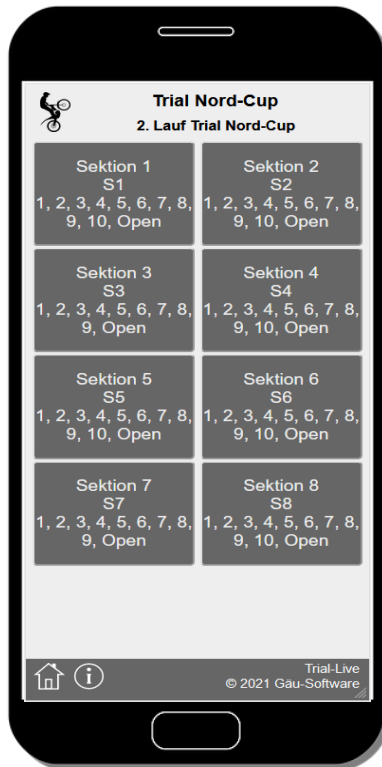
In der Kontrollliste kann man sehen, ob schon alle Fahrer einer Klasse die Sektion beendet haben.

Sind noch nicht alle Fahrer in der Sektion gewesen, so wird die Anzahl der noch ausstehenden Fahrer wie folgt angezeigt:

Anzahl der noch nicht gefahrenen Fahrer/Alle Fahrer der Klasse.

Im Beispiel ist einer von fünf Fahrern noch nicht da gewesen. Über den dahinter liegenden Link erfährt man, welche Fahrer (Startnummern) noch zu erwarten sind.

Sektionswahl



Eine Auswahlliste der Sektionen steht sowohl dem Oberpunktrichter zur Verfügung wie auch denjenigen Punktrichtern, die mehrere Sektionen betreuen.

Es werden der Name und die Beschreibung der Sektion gezeigt so wie die Klassen, die diese Sektion durchfahren.

Im Beispiel werden die Sektionen 3 und 7 von Klasse 10 nicht angefahren.

Datenvalidierung

Idealerweise wird hier kurz erläutert, dass alle Daten korrekt eingegeben wurden.

Ist dies nicht der Fall, dann werden entsprechend Informationen aufbereitet. Dies sind u.a. folgende Fälle:

- Fahrer mit zu vielen Runden
- Fahrer mit zu wenigen Runden

Die Details enthalten dann die Sektion, die Startnummer, die Anzahl der Eingaben, sowie die eingegebenen Werte.

Trial-Live Mobil für den Oberpunktrichter

Log aller Sektionen

Hier können alle in den verschiedenen Sektionen eingegebenen Daten eingesehen werden. Diese Daten umfassen die Startnummer, die Runde, die Sektion, den Zeitstempel und bei Benutzung der integrierten Stoppuhr auch die Fahrdauer.



Es gibt drei unterschiedliche Sortierungen:

- Nach Startnummer, dann Runde, dann Sektion (initial)
- Nach Sektion, dann Fahrzeitende der Fahrer
- Fahrdauer aufsteigend, dann Startnummer, dann Sektion

Die Daten sind pro Klasse aufbereitet.

Hiermit kann z.B. die Einhaltung der Reihenfolge der Sektionen überprüft werden.

Daten Korrigieren

Fehlerhafte Eingaben können vor Rundenende vom Oberpunktrichter korrigiert werden. Wird eine falsche Startnummer eingegeben, dann kann es vorkommen, dass ein Fahrer vermeintlich schon eine Sektion befahren hat. Diese Fehler können über die Datenkorrektur behoben werden. Die Datenkorrektur kann über die Schaltfläche „Daten korrigieren“ aufgerufen werden.

Sind alle Runden beendet, dann wird nur noch die letzte Runde für mögliche Korrekturen angezeigt.



Hier können die Punkte korrigiert werden.

Zunächst müssen nach Eingabe der Startnummer die Punkte für den Fahrer geladen werden. Es werden nur die Runden angezeigt, die noch nicht abgeschlossen sind.

Löschen erfolgt durch Entfernen der Punkte im entsprechenden Rundenfeld unter „Neu“.

Ersetzen erfolgt durch Überschreiben im entsprechenden Rundenfeld unter „Neu“.

Mit „Ändern“ werden die Änderungen übernommen.

Werden fälschlicherweise für eine Startnummer Punkte eingegeben, obwohl diese Startnummer gar nicht am Wettbewerb teilnimmt, dann kann über dieses Interface auch der Eintrag für diese Startnummer gelöscht werden.

Trial-Live Mobil NFC für Sektionspersonal

Um den Ablauf zu vereinfachen und sicherzustellen, dass immer die richtige Startnummer verwendet wird, kann mit einem alternativen Webinterface die Punkteingabe ausgeführt werden.

Voraussetzungen:

Android Smartphone mit Chrome Browser (ab Version 89). Der Browser muss für Web-NFC freigegeben werden.

Standard NFC Tags (mit möglichst großer Antenne für gute Datenübertragung), die die Startnummer gespeichert haben.

Der Einstiegslink für die Punktrichter ist:

<https://trial-live.de/comp/<Veranstaltungskürzel>/entryNFC.html>

Der Ablauf ist geringfügig abgeändert, die Benutzeroberfläche kann wahlweise im normalen oder Dunkelmodus bedient werden.

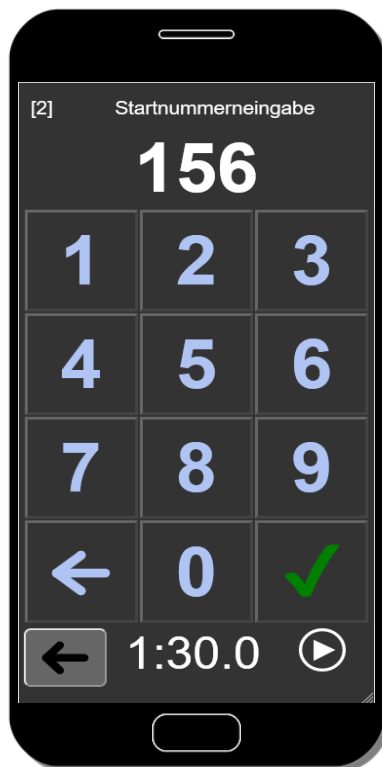


Wahlweise kann hier zunächst die Stoppuhr benutzt werden.

Dann gibt man die erzielten Punkte ein.

Nach Eingabe der Punkte wechselt das Fenster in die Startnummerneingabemaske.

Über das Burger-Menü links oben kommt man in den Infobereich der Sektion und den bekannten Unterpunkten.



Die Startnummer kann nun wahlweise über das NFC Tag eingelesen werden oder klassisch manuell eingetippt.

Über den Pfeil links auf der Tastatur können die eingegebenen Ziffern einzeln gelöscht werden.

Bei erfolgreichem Einlesen des NFC Tags wechselt das Fenster auf die abschließende Kontrollmaske.

Zur Erinnerung ist links oben die Anzahl der ausgewählten Punkte eingeblendet.

Über die „Pfeil links“-Schaltfläche unten kann zur Punkteingabe zurückgewechselt werden.



Es wird die Klasse mit der Farbkodierung und der eingegebenen bzw. eingelesenen Startnummer angezeigt. Darunter die Information über die Eingabe für diese Startnummer auf diesem Smartphone. Wenn das Smartphone nicht gewechselt wird, dann enthält es alle Rundeninfos. Wird das Smartphone für die Sektion zwischenzeitlich gewechselt, dann werden nur die Eingaben, die auf diesem Smartphone gemacht wurden, angezeigt, i.e. die Angabe entspricht evtl. nicht der Rundenummer.

Die erreichten Punkte werden groß dargestellt, so dass sie dem Fahrer nochmals präsentiert werden können bevor auf „Senden“ gedrückt wird, um die Punkte an den Server zu übermitteln.



In der Sektionsinformation ist ein Schiebeknopf für das Umschalten zwischen hellem und dunklen Modus verbaut.

Hier kann auch die Sprache eingestellt werden. Die verfügbaren Übersetzungen sind:

- Deutsch
- Französisch
- Italienisch
- Spanisch
- Englisch
- Tschechisch
- Estnisch
- Lettisch
- Litauisch